



Arbeitsblatt 1

Didaktische Hinweise

1. Offenes Arbeiten

In dieser ersten Einheit kommt es darauf an, möglichst wenige Vorgaben zu machen. Lediglich das Thema „Integration“ soll benannt werden. Alle möglichen Schwerpunkte und Gewichtungen sollen sich aus den Intentionen der Schüler/Teilnehmer ergeben. Es sollen durchaus viele kleine und größere Elemente zusammengetragen werden, damit eine Gewichtung und Differenzierung der gefundenen Belege besser möglich ist.

2. Konzentration

Im Stadium der Sichtung wird das Geschehen beobachtet, jedoch nach Möglichkeit nicht gestaltend oder kanalisierend oder wertend eingegriffen. Größter Wert ist darauf zu legen, dass die Teilnehmer der Thematik ihrer eigenen Wahrnehmungen und eigenen Tendenzen unterziehen. Die Beobachtungen währenddessen werden vom Lehrer/Betreuer kommentarlos und unauffällig mitskizziert.

3. Wertung

Hier kommt es darauf an, die Arbeit mit Abstand zu betrachten. Zunächst sollten die Teilnehmer aus eigenem Antrieb eine Struktur ihrer Arbeit und/oder der gefundenen Dokumente erkennen und formulieren.

4. Weiterführende Fragestellung

Erst an letzter Stelle sollte der Lehrer/Betreuer wertend oder kanalisierend eingreifen. Vielmehr steht die Formulierung naheliegender Fragestellungen zum Thema Integration im Vordergrund:

- a. Welche Position haben die Teilnehmer zur Integration?
- b. Folgt die gewählte Gewichtung eigenen Erfahrungen oder Tendenzen?
- c. Wie ist das Verhältnis zwischen Fakten und Emotion in der Gestaltung?
- d. Spielen Vorurteile, Angst oder Sicherheitsdenken eine Rolle?
- e. Werden konstruktive Lösungsansätze erkennbar?